

Lobbyismus mit Auskunftsrechten entlarven

Von der Anfrage zur Veröffentlichung

Tania Röttger, abgeordnetenwatch.de

Ablauf

- Was ist das IFG?
- Ideen finden: Was anfragen?
- Wie argumentieren?
- Wie Dokumente sortieren?
- Wie roten Faden finden?

Was ist das IFG?

- Informationsfreiheitsgesetz (Bund, fast alle Bundesländer)
- Umweltinformationsgesetz (Bund, alle Bundesländer)
- Alle können anfragen
- Dokumente (Schriftverkehr (E-Mails, Briefe, Notizen); Protokolle; Gesprächsvorbereitungen; ...)

Was ist das IFG?

- Kosten können entstehen
- Antrag schriftlich an Poststelle
- Monatsfrist
- Übersicht behalten & Nachhaken

Thema	Behörde	Datum	Notizen
Impfstoff-Patente	BMWK	15.03.2022	20.3.22 Eingangsbestätigung, AZ: XXX

Ideen finden

- Nachrichten lesen
- Gesetzesvorhaben (wer hat sich beteiligt?)
- Lobbyregister
- Kleine Anfragen

Recherche: Freigabe der Impfpatente



Tilo Jung ✓
@TiloJung



Video: Robert Habeck fordert nicht mehr die Patentfreigabe der
Impfstoffe: "Nachdem ich nochmal intensiv mit den [Pharma-]
]Unternehmen gesprochen habe, bin ich der Meinung, dass das uns
nicht helfen würde..."



Beispiel Impf-Patente

- IFG-Anfragen an
 - BMWK
 - BMJ
 - Bundeskanzleramt

Bitte schicken Sie mir folgendes zu:

- Dokumente der einkommenden und ausgehenden Kommunikation zum Thema Impfstoffpatente bzw. Impfpatente empfangen von oder gesendet an Vertreter/innen und Mitarbeiter/innen von:
 - o Pharmaunternehmen;
 - o deutschen und ausländischen Behörden;
 - o Universitäten
 - o Internationalen Organisationen
- Notizen, Kalendereinträge und Einladungen von Treffen zwischen der leitenden Ebene Ihres Ministeriums und Interessensvertretern, in denen es um Impfstoff-Patente ging

Anlage 1 Termine

3.06.2021	Telefonat des Ministers mit der Leitungsebene Pfizer Deutschland GmbH
24.03.2021	Telefonat des Ministers mit einem Vertreter von BioNTech
06.07.2021	Gespräch des Ministers mit der Leitungsebene verschiedener Pharmafirmen sowie des Verband Forschender Arzneimittelhersteller zum Thema "Attraktivität für die forschende Pharmaindustrie in DEU verbessern über wirtschaftspolitische Maßnahmen"
25.05.2021	Gespräch des Ministers mit der Leitungsebene des Verband Forschender Arzneimittelhersteller
8.12.2021	Bundesminister Dr. Robert Habeck hat sich im genannten Zeitraum nicht mit Interessenvertretern zum Thema Impfstoff-Patente getroffen. Mit zwei Führungskräften der obersten Leitungsebene der BioNTech SE fand am 8. Dezember 2021 ein Telefonat statt.

Von: Sahin, Prof. Dr. Ugur [REDACTED]

gesendet: Donnerstag, 6. Mai 2021 16:03

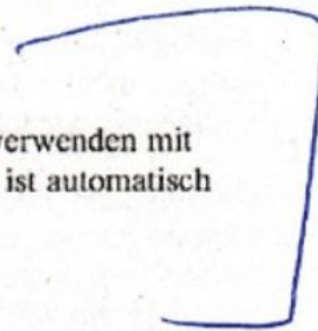
An: [REDACTED]@bk.bund.de; [REDACTED]@bk.bund.de>

Betreff: Bitte um Weiterleitung an die Bundeskanzlerin

Liebe Frau Merkel,

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Anbei der Text, den wir derzeit in unserer Kommunikation verwenden mit den Argumenten, warum eine Freigabe von Patenten nicht sinnvoll ist. Der Deutsche Text unter dem englischen ist automatisch übersetzt...

Beste Grüße,
Ugur Sahin



Check Lobbyregister



Deutscher Bundestag

Lobbyregister

für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung

[Startseite](#)

[Informationen/Hilfe](#)

[Suche im Lobbyregister](#)

[Kontakt](#)

[Registrierung/Login](#)

Willkommen auf der Seite des Lobbyregisters

für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung

Die Vertretung gesellschaftlicher Interessen gegenüber Politik und Öffentlichkeit gehört zu den Wesensmerkmalen einer Demokratie.

Das Lobbyregister ermöglicht es, Strukturen der Einflussnahme durch Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter auf den politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess transparent nachzuvollziehen. Es soll dazu beitragen, das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Politik und die Legitimität der Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse von Parlament und Regierung zu stärken. Ziel ist es, mehr Transparenz bezüglich der Beteiligung von Interessenvertreterinnen und Interessenvertretern an diesen Prozessen zu schaffen.

[Alle Informationen zum Lobbyregister](#)

[Eintragung in das Lobbyregister als Interessenvertreter/-in](#)

Suchbegriff(e)

Suchen 

Sie können mithilfe von Anführungszeichen Ihre Suchergebnisse auf exakte Treffer beschränken, z. B. "Energie" statt Energie. Mithilfe der booleschen Operatoren UND, ODER, NICHT (in Großbuchstaben) und durch die Verwendung von Klammern () können Sie außerdem Ihre Suchanfrage verfeinern. [Weitere Informationen zur Suche.](#)

Aktuell

Letzte Eintragungen Letzte Aktualisierungen

[The Scotch Whisky Association \(United Kingdom Registered Company Number SC035148\)](#)

| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[EHDS-Koalition](#)

| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[Bissendorf Consulting GmbH](#)

| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[Zahnärztekammer Berlin](#)

| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[Jasper Resources GmbH](#)

| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[Westend Bank AG](#)

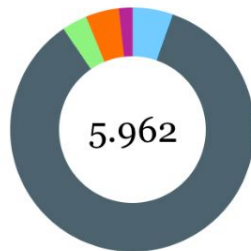
| Eintragungsdatum: 16.06.2023

[Interxion Deutschland GmbH](#)

| Eintraunasdatum: 15.06.2023

Register-Statistik

Aktive Interessenvertreter/-innen



5.962

●	<u>Natürliche Personen</u> (5,42%)	323
●	<u>Juristische Personen</u> (85,06%)	5.071
●	<u>Personengesellschaften</u> (3,35%)	200
●	<u>Netzwerke, Plattformen und andere Formen kollektiver Tätigkeit</u> (4,41%)	263
●	<u>Sonstige</u> (1,76%)	105

Statistik Interessenbereiche

Wirtschaft



Umwelt



Wissenschaft, Forschung und Technologie



Europapolitik und Europäische Union



Gesundheit



Energie



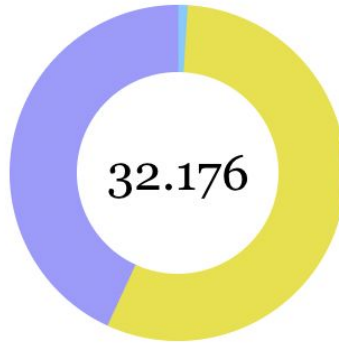
Medien, Kommunikation und Informationstechnik



Bildung und Erziehung



Anzahl der Personen, die nach dem Lobbyregister berechtigt sind, Interessenvertretung auszuüben



●	Anzahl der registrierten natürlichen Personen (1,00%)	323
●	Anzahl der (gesetzlichen) Vertreter/-innen der registrierten Organisationen (55,90%)	17.985
●	Anzahl der benannten Beschäftigten, die die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (43,10%)	13.868

Suchen im Lobbyregister

- Nach Unternehmen suchen – Beispiel Aldi
 - Aldi Nord
 - Aldi Süd
 - Bernstein Public Policy (Aldi Nord)
 - Teneo Germany (Aldi Nord)
 - Stiftungen, an die Aldi gespendet hat (Auridis Stiftung, Stiftung KlimaWirtschaft)

ALDI Einkauf SE & Co. oHG (ALDI Nord)

Offene Handelsgesellschaft (OHG)

Registernummer:

R002241

Ersteintrag:

28.02.2022

Letzte Änderung:

28.02.2023

Jährliche Aktualisierung:

28.02.2023

Tätigkeitskategorie:

Unternehmen

Kontaktdaten:

Adresse:

Sachsendamm 4-5

10829 Berlin

Deutschland

Telefonnummer: +492018593205

E-Mail-Adressen:

communications@aldi-nord.de

Webseiten:

<https://www.aldi-nord.de/>

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

310.001 bis 320.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):**Vertretungsberechtigte Person 1:**

Florian Scholbeck

Funktion: Managing Director Communications

Vertretungsberechtigte Person 2:

Antje Bahn Müller

Funktion: Director Strategic Communications

Ausgaben für Lobby-
arbeit

Wie viele Lobbyisten

Wo Mitglied

Welche Bereiche

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. Annette Kirste
2. Gerrit Kwaschnik
3. Markus Dicker
4. Felix Landes

Mitgliedschaften (3):

1. Handelsverband Deutschland
2. Bund Getränkeverpackungen der Zukunft
3. Plattform nachhaltiger Schwerlastverkehr

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (22):

Sonstiges im Bereich „Arbeit und Beschäftigung“; Menschenrechte; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich „Energie“; EU-Gesetzgebung; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich „Landwirtschaft und Ernährung“; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich „Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen“; Immissionschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich „Umwelt“; Sonstiges im Bereich „Verkehr“; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Verbraucherschutz

Welche Themen beschäftigen das Unternehmen?

- Medienberichte auswerten
- Mit Quellen sprechen
- Presseanfrage stellen
- Nach Stellungnahmen/Positionspapieren suchen
- Im Lobbyregister nachschauen

Angabe konkreter Gesetzesvorhaben (1):

1. Bundestags-Drucksachenummer: 20/4822 (Entwurf eines Gesetzes zur Kennzeichnung von Lebensmitteln mit der Haltungsform der Tiere, von denen die Lebensmittel gewonnen wurden (Tierhaltungskennzeichnungsgesetz - TierHaltKennzG))
-

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand (1)

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1. **Bezirksregierung Arnsberg**

Dortmund

progres.nrw

Emissionsarme Elektromobilität

Projektförderung: Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeug

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Was anfragen? Dokumente über Lobbyismus

- Kontakte zwischen Ministerien und Interessenvertretern
 - Schriftverkehr
 - Lobbyschreiben
 - Termine
 - Kalendereinträge
 - Notizen
 - Vermerke
 - Protokolle

Beispiel: Familienunternehmer

IFG-Anfrage an Ministerien (BMJ, BMF, Bundeskanzleramt):

- Schreiben des Verband “Die Familienunternehmer” oder ihren Vertreter/innen zum Thema Verantwortungseigentum im Zeitraum von 12/2021 bis 12/2022

Herrn Bundesminister
Dr. Marco Buschmann MdB
Bundesministerium der Justiz
Mohrenstr. 37
10117 Berlin

Büro des Ministers					
Min.	PSI	Stn	ALL	UAI. LA	UAI. LB

Berlin,
13. September 2022

**Einordnung Verantwortungseigentum an Unternehmen
bzw. des Vorschlages einer neuen Rechtsform „GmbH.gebV“**

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Sie dürften in den nächsten Tagen viel Post erhalten - nicht von unserem Verband, sondern von einer sehr aktiven Lobbygruppe, die seit Jahren nur ein engumrissenes Thema durch Berlin zu treiben versucht. Diese Gruppe will Sie und Ihr Haus für eine neue Rechtsform mit der Bezeichnung „Gesellschaft mit gebundenem Vermögen“ gewinnen, wobei erneut das gemeint ist, was zuvor unter der beschönigenden Bezeichnung „Verantwortungseigentum“ firmierte.

Reinhold von Eben-Wortée
Präsident

Charlottenstraße 24
10117 Berlin
Tel. 030 300 65-310
Fax 030 300 65-390
praesident@
familienunternehmer.eu

Liebe Frau Joeres,

die Adjektive progressiv und fortschrittsfeindlich vernebeln, ob eine bestimmte Politik die Ziele erreicht oder verfehlt. Beim Klimaschutz stellen wir fest, dass die Sektoren, die in den Emissionshandel einbezogen sind, alle Klimaziele erreichen, während die Sektoren, die nicht im Emissionshandel einbezogen sind immerzu die Ziele kräftig verfehlen. Beim Verantwortungseigentum haben wir am Anfang deutlich gemacht, dass dieses Modell auf der Eigentümerseite zu einer Art angestellten Unternehmer führt und dass es auch noch das Modell einer Stiftung gibt. Seither überlassen wir es dem Wettbewerb, welche Art von Eigentümerstruktur sich langfristig durchsetzen wird.

Mit freundlichen Grüßen



Pressesprecherin

DIE FAMILIENUNTERNEHMER e.V.
DIE JUNGEN UNTERNEHMER

Kleine Anfragen als Inspiration

Anlage 1

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Teilnehmer/Teilnehmerin Gas- und Energiewirtschaft	Art des Kontakts	(Sach-)Thema
14.12.21	Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Kerstin Andreae, BDEW	Telefonat	Taxonomie
16.12.21	Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Prof.-Dr. Klaus-Dieter Maubach, Uniper	Telefonat	Gasversorgung in Europa und Deutschland und Situation Uniper
17.12.21	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Prof.-Dr. Klaus-Dieter Maubach, Uniper	Telefonat	Lage der Energiemärkte / Preisentwicklung
17.12.21	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Manon van Beek, Tennet Tim Meyerjürgens, Tennet Stefan Kapferer, 50Hertz Dr. Klaus von Sengbusch, 50Hertz Kerstin Andreae, BDEW Andreas Gentzsch, BDEW Dr. Hendrik Neumann, Amprion Klaus Wewering, Amprion Dr. Werner Götz, TransNetBW Herr Stefan Zeltner, TransNetBW	Videokonferenz	Netzausbau
21.12.21	Bundesminister Dr. Robert Habeck	Kerstin Andreae, BDEW	Telefonat	Antrittsgespräch
21.12.21	Bundesminister Dr. Robert Habeck	Kerstin Andreae, BDEW	Gespräch mit Verbandsvertretern und Unternehmen	Gasvorräte/Gaspreise + Stromsperrern im Winter
22.12.21	Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Prof.-Dr. Klaus-Dieter Maubach, Uniper	Telefonat	Gasversorgung in Europa und Deutschland und Situation Uniper
23.12.21	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Dirk Güsewell, EnBW	Telefonat	Versorgungsengpässe

Bitte schicken Sie mir alle Unterlagen (u.a. E-Mail Anfragen, Terminvereinbarungen, Notize von Gesprächjhen, Gesprächsvorbereitungen, Protokolle, Anhänge, etc.) im Zusammenhang mit folgenden Treffen:

17.12.2021	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Manon van Beek, Tennet Tim Meyerjürgens, Tennet Stefan Kapferer, 50Hertz Dr. Klaus von Sengbusch, 50Hertz Kerstin Andreae, BDEW Andreas Gentzsch, BDEW Dr. Hendrik Neumann, Amprion Klaus Wewering, Amprion Dr. Werner Götz, TransNetBW Herr Stefan Zeltner, TransNetBW	Netzausbau
25.01.2021	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Manon van Beek, Tennet Tim Meyerjürgens, Tennet Stefan Kapferer, 50Hertz Dr. Klaus von Sengbusch, 50Hertz Kerstin Andreae, BDEW Andreas Gentzsch, BDEW Dr. Hendrik Neumann, Amprion Klaus Wewering, Amprion Dr. Werner Götz, TransNetBW Herr Stefan Zeltner, TransNetBW	Netzausbau

Was tun bei Ablehnungsbescheid

- Anfrage nach dem UIG an das BMWK
- Antwort: Einen Teil der Dokumente bekommen, ein Teil nicht
- Ablehnung wegen Ausnahme: “Interne Mitteilungen”

In Bezug auf weitere, nicht beigefügte **interne Mitteilungen** besteht der Anspruch wegen **§ 8 Absatz 2 Nr. 2 UIG** nicht.

Nach § 8 Absatz 2 Nr. 2 UIG ist ein Antrag abzulehnen, soweit dieser sich auf **interne Mitteilungen** der informationspflichtigen Stellen im Sinne des § 2 Absatz 1 bezieht, es sei denn, das **öffentliche Interesse** an der Bekanntgabe überwiegt.

Mitteilungen sind Informationen, die von einem Urheber an einen Empfänger gerichtet werden. Zu den internen Mitteilungen zählen dabei diejenigen Mitteilungen, die den Binnenbereich einer Behörde adressieren. Geschützt werden damit die (internen) Kommunikationsprozesse der informationspflichtigen Stelle. Dazu zählen nach der EuGH-Rechtsprechung auch Informationen, wenn diese von einer externen Quelle bei der informationspflichtigen Stelle eingegangen sind, wenn diese Information der Öffentlichkeit vor dem Eingang nicht hätte zugänglich gemacht werden müssen oder nicht zugänglich war und wenn diese Information nach deren Eingang den Binnenbereich der informationspflichtigen Stelle nicht mehr verlässt oder verlassen soll. (EuGH NVwZ 2021, S. 310 ff. Rn. 37ff.; BVerwG NVwZ 2012, S. 1619 ff.)

Blick ins Gesetz

Umweltinformationsgesetz (UIG) § 8 Schutz öffentlicher Belange

(1) Soweit das Bekanntgeben der Informationen nachteilige Auswirkungen hätte auf

1. die internationalen Beziehungen, die Verteidigung oder bedeutsame Schutzgüter der öffentlichen Sicherheit,
2. die Vertraulichkeit der Beratungen von informationspflichtigen Stellen im Sinne des § 2 Absatz 1,
3. die Durchführung eines laufenden Gerichtsverfahrens, den Anspruch einer Person auf ein faires Verfahren oder die Durchführung strafrechtlicher, ordnungswidrigkeitenrechtlicher oder disziplinarrechtlicher Ermittlungen oder
4. den Zustand der Umwelt und ihrer Bestandteile im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 oder Schutzgüter im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 6,

ist der Antrag abzulehnen, es sei denn, das öffentliche Interesse an der Bekanntgabe überwiegt. Der Zugang zu Umweltinformationen über Emissionen kann nicht unter Berufung auf die in den Nummern 2 und 4 genannten Gründe abgelehnt werden.

(2) Soweit ein Antrag

1. offensichtlich missbräuchlich gestellt wurde,
2. sich auf interne Mitteilungen der informationspflichtigen Stellen im Sinne des § 2 Absatz 1 bezieht,
3. bei einer Stelle, die nicht über die Umweltinformationen verfügt, gestellt wird, sofern er nicht nach § 4 Absatz 3 weitergeleitet werden kann,
4. sich auf die Zugänglichmachung von Material, das gerade vervollständigt wird, noch nicht abgeschlossener Schriftstücke oder noch nicht aufbereiteter Daten bezieht oder
5. zu unbestimmt ist und auf Aufforderung der informationspflichtigen Stelle nach § 4 Absatz 2 nicht innerhalb einer angemessenen Frist präzisiert wird,

ist er abzulehnen, es sei denn, das öffentliche Interesse an der Bekanntgabe überwiegt.

Zusammenfassung

- Ablehnung wegen “**interner Mitteilungen**”
- öffentliches Interesse
- Verweis auf Urteil

Urteil

Leitsätze:

1. Ein Bundesministerium ist im Rahmen seiner gesetzestvorbereitenden Tätigkeit gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 Buchst. a UIG keine informationspflichtige Stelle.
2. Der Anwendungsbereich der Ausnahmevorschrift des § 2 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 Buchst. a UIG ist zeitlich durch den Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens begrenzt.
3. Der Begriff der Beratungen in § 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UIG ist im Sinne der unionsrechtlichen Vorgaben klar bestimmt.
4. Der Ablehnungsgrund der Vertraulichkeit der Beratungen nach § 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UIG ist zeitlich nicht auf laufende Beratungsvorgänge beschränkt.
5. Der Informationsaustausch zwischen selbstständigen Behörden fällt nicht unter den Begriff der internen Mitteilungen im Sinne von § 8 Abs. 2 Nr. 2 UIG.

UIG Leitfaden

Entscheidungshilfe für BMU-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter bei der Anwendung des Umweltinformationsgesetzes (UIG)

Anmerkung: Interne Mitteilungen

Die Korrespondenz zwischen selbstständigen Behörden fällt nicht unter den Begriff der internen Mitteilung. Der Schriftverkehr zwischen BMU und UBA beispielsweise kann nicht als intern im Sinne der Vorschrift bezeichnet werden (vgl. Urteil des BVerwG vom 02.08.2012 – 7 C 7/12). Die Auslegung des Begriffs der internen Mitteilungen (vgl. 2.9.2.9 Auslegung des Begriffs der internen Mitteilungen) und die zeitlichen Grenzen dieses Ablehnungstatbestands (vgl. 2.9.2.10 Zeitliche Grenzen des Schutzes der internen Mitteilungen) sind Gegenstand eines Vorabentscheidungsverfahrens vor dem EuGH auf Grund eines Vorlagebeschlusses des BVerwG (Beschluss v. 08.05.2019, 7 C 28.17).

Nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 UIG ist ein Antrag grundsätzlich auch dann abzulehnen, wenn er sich auf interne Mitteilungen der informationspflichtigen Stellen im Sinne des § 2 Absatz 1 bezieht. Schutzgut dieses Ausnahmetatbestands ist der interne Datenaustausch und die Effektivität der Arbeitsabläufe innerhalb einer informationspflichtigen Stelle. Wegen der gebotenen engen Auslegung sind von dem Begriff keine Fakten, sondern Verwaltungs- und Organisationsabläufe, politische Bewertungen, Abwägungen und Einschätzungen erfasst. Als intern werden auch nur Mitteilungen innerhalb einer informationspflichtigen Stelle verstanden. Nur solche Mitteilungen sind als intern zu verstehen, die für die jeweilige informationspflichtige Stelle selbst, aber nicht für Dritte bestimmt sind; sobald sie nach außen gelangen, sind sie nicht mehr intern. Streitig war, ob der Begriff der internen Mitteilungen nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 UIG auch den Informationsaustausch zwischen verschiedenen informationspflichtigen Stellen

Widerspruch

- A. Bei einem Großteil der Informationen, die ich angefordert habe, handelt es sich im Gegensatz zu Ihrer Argumentation nicht um interne Mitteilungen
- B. Sie haben nicht begründet, warum der Großteil der Informationen, die ich angefordert habe, unter eine Ausnahme fällt beziehungsweise es zu diesem Zeitpunkt noch tut
- C. Es besteht zudem ein öffentliches Interesse an der Veröffentlichung

Ich hatte in meinem Antrag folgendes beantragt: *Eingehende und ausgehende Kommunikation, darunter Stellungnahmen (u.a. von Unternehmen, Interessenverbänden, Umweltverbänden, ausländischen Behörden, usw.) sowie interne Kommunikation und Kommunikation mit anderen Behörden.* Sie haben die Ablehnung meines Antrags mit der Ausnahme §8 (2) UIG begründet, darin werden interne Mitteilungen geschützt, sofern kein öffentliches Interesse an der Veröffentlichung besteht. Allerdings kann hiervon nur die interne Kommunikation innerhalb ihrer Behörde gemeint sein.

So steht es jedenfalls in einem Leitfaden des Umweltbundesamtes: „Die Korrespondenz zwischen selbstständigen Behörden fällt nicht unter den Begriff der internen Mitteilung. Der Schriftverkehr zwischen BMU und UBA beispielsweise kann nicht als intern im Sinne der Vorschrift bezeichnet werden (vgl. Urteil des BVerwG vom 02.08.2012 – 7 C 7/12).“¹

Folgt man dieser Argumentation, fallen auch Stellungnahmen, die von außen (also etwa Unternehmen und Interessenvertretern) in Ihre Behörde geschickt wurden oder Korrespondenz, die Ihre Behörde an Dritte geschickt hat nicht unter diese Ausnahme. Gründe dafür, dass meinem Antrag, der eindeutig nach solchen Unterlagen fragte, nicht stattgegeben werden sollte, haben Sie nicht genannt.

Antwort (Abhilfebescheid)

Sehr geehrte Frau Röttger,

mit Schreiben vom 29.11.2022 erhoben Sie Widerspruch gegen die Entscheidung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz vom 14.11.2022.

Auf Ihren Widerspruch ergeht folgende Entscheidung:

1. Der Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz vom 14.11.2022 wird aufgehoben. Die von Ihnen beantragten amtlichen Informationen werden Ihnen erteilt.
2. Die Kosten des Widerspruchsverfahrens und Ihre notwendigen Auslagen trägt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.
3. Für die Bearbeitung Ihres Widerspruchs wird keine Gebühr festgesetzt.
4. Die Bearbeitung Ihres Antrags ergeht gebühren- und auslagenfrei.

Der Anspruch auf Zugang zu Umweltinformationen ergibt sich aus § 3 Abs. 1 UIG.
Ausschlussgründe hinsichtlich des Informationszugangs liegen nach erneuter eingehender
Prüfung unter Berücksichtigung Ihres Vortrags nicht vor.

Dokumente auswerten

Einscannen!

Spreadsheet!

Meta-Daten:

- Datum
- Absender
- Adressat
- Inhalt
- Notizen/Fragen
- Fundstelle



Spreadsheet

Datum	Wer an Wen	Was	Projekt	Fragen
7/9/2018	Signa / Grundbuchamt	Berlin, Hermannplatz 5-10 Immobilien GmbH & Co KG, HRA 107517 wird ins Grundbuch eingetragen	HER	
2/11/2019	Signa Anwalt an SenStadt zu Karstadt		HER	
5/16/2019	SenStadt (II, IIC, IICI) und Signa		HER	
8/30/2019	PM Bezirk FR/KR	Keine Bebauung für Neubauprojekt Signa am HermPlz	HER	
3/15/2021	Signa an Bürgermeister	Schreiben, Sorge um die Umsetzung der im Lol vereinbarten gemeinsamen Ziele für die Investitionen der Signa in städtebauliche Projekte. Gute Zusammenarbeit mit der SenVerw und Bezirk, Bauanfrage März positiv beschieden, erreichte uns jüngst die Baugenehmigung für den Umbau des Warenhauses. Scheel habe Gespräch am 28.4.21 zugesichert. LOL in Bezug auf Karstadt mehrmals in Frage gestellt (dort mehr Stress als am Herm.)	HER	
4/11/2021	Signa an Bürgermeister Müller, Pop, Lederer		HER	
4/28/2021	Bürgermeister, Signa, Chipperfields	Gab Gespräch mit Signa, Chipperfields Architects (und Bürgermeistern) zu Projekt am Hermannplatz.	HER	Auch problematisch? Ohne Bezirk?
5/12/2021	21 Signa an SenStadt / Scheel	Brief sollte Scheel und Bürgermeister und StV Bürgermeister gleichzeitig erreichen (klingt nach Signa Fehler und Einschleimung) „Eine von ihnen vorgeschlagene Verschiebung des Aufstellungsbeschlusses auf den noch vierwöchigen Legislaturzeitraum nach den Wahlen zum AbgHaus am 26. Sehen wir nicht nur für das Projekt Karstadt Hermannplatz kritisch sondern auch KuDamm. Wir bitten, dass Aufstellungsbeschlüsse noch vor den >Wahlen gefasst werden. Wir bitten um deutliches Signal der Unterstützung durch den Senat (Lol).	HER	
6/23/2021	Signa an FR/KR	beantragt Aufstellung Bebauungsplan für Karstadt / Hermannplatz	HER	

Roten Faden finden

- Was ist die wichtigste Erkenntnis?
 - Eine konkrete Tatsache
 - Das interessanteste Dokument
 - Ein Meta-Thema
- Was war Hypothese (X betreibt Lobbyismus um X zu bewirken)? Hat Recherche sie bestätigt?
- Was waren die drei interessantesten Funde?
- Welche Frage soll der Text beantworten?
 - Mit welchen Strategien lobbyierte Unternehmen X?
 - Wie wurde ein Gesetzesvorhaben geändert?

Text: Impf-Patente

- Hypothese: Robert Habeck wurde von Unternehmen umgestimmt
 - Teilweise bestätigt (Termine) aber die Pressestelle hat das nicht eindeutig bestätigt...
- Dokument: E-Mail von Ugur Sahin an Angela Merkel mit Argumentationshilfe
 - Auch Merkel war mal für Freigabe der Patente
- Lobby-Taktik: Wirtschaftsstandort Deutschland sei in Gefahr
 - Obwohl Wissenschaftler dagegen argumentieren

Weitere Aspekte für den Text

- Eignet sich eine Chronologie?
 - Können mehrere Texte entstehen?
 - Gibt es eine Nachricht?
- Dokumente veröffentlichen!